## Demokratie ist auch eine Frage von Kultur

Vertrauen und ein Mindestmaß an Offenheit sind die Grundvoraussetzungen eines Bürgers im Kontext gelebter und erlebter Demokratie.

Das Grundgesetz enthält im Wesenskern Artikel, worin die Bevölkerung vor staatlicher Willkür geschützt, und darauf aufbauend, zugleich das Vertrauen in den Staat gestärkt werden soll.
Das Grundgesetz ist keineswegs eine "Anhäufung wohlfeiler Worte ohne Wirkungsgrad" wie manch resignierter Mitbürger zu meinen scheint.

Es ist das Ergebnis eines Lernprozesses, der aus einer 12 Jahre währenden Diktatur und einem daraus resultierenden Weltkrieg, wichtige Schlussfolgerungen gezogen hat !
Die Bundesrepublik Deutschland hat als höchstes Gesetz das Grundgesetz, und höheres Recht bricht niederes Recht.

Wie kann es also sein, dass ein Teil der Bevölkerung in diesem Lande
zum Spielball für Willkür und Kollektivzuschreibung wird, statt als
Mensch respektiert und geachtet zu werden ?

Seit wann ist die Not von Menschen ihr Vergehen ?

Warum werden Kriegsflüchtlinge in der Behandlung zu erneut vom Leben
ausgeschlossenen Mitmenschen ?

Warum spielt unser Grundgesetz nur noch eine Statistenrolle, wenn genehm ?

**© Monja Ben Messaoud**

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk